download unter www.biologiezentrum.at

Fünf neue Brachynus aus Europa und Asien.

Von Max Liebke, Hamburg.

(Fortsetzung.)

***Brachynus (Brachynolomus) Lewecki* n. sp. m.**

Rotgelb, Flügeldecken blaugrün mit schmaler schwarzer Naht, Schildchen gelbrot, Hinterbrust und Hinterleib dunkelrotbraun mit schwärzlichen Seiten.

Der Kopf ist ähnlich wie bei *immaculicornis* Dej. geformt, jedoch sind die Augen bedeutend größer, die Schläfen sind etwas kürzer als die Augen; die Seiten des Kopfschildes sind neben dem Augeninnenrande deutlich längsgerunzelt, die Stirn ist unregelmäßig gerunzelt, der Hinterkopf an der Basis quergerunzelt, die Punktierung ist verschieden, feinere und gröbere Punkte stehen untermischt, an der Stirn ziemlich dicht, auf dem Scheitel am weitläufigsten, die gröberen Punkte sind aber viel feiner als bei *immaculicornis,* besonders fällt dies beim Hinterkopf auf. Die Fühler sind verhältnismäßig kurz und die einzelnen Glieder gedrungen. Der Halsschild ist etwas länger als breit, so breit wie der Kopf, die Seiten vor der Mitte leicht gerundet erweitert, hinter der Mitte stark ausgeschweift; die Mittelfurche ist kräftig eingegraben, sie reicht von Rand zu Rand, die Seitenränder sind kräftig aufgebogen, die ganze Oberseite ist mehr oder weniger stark gerunzelt, zum größten Teil quer, aber hinter dem Vorderrand längs, dazwischen sind einige gröbere und feinere Punkte gestreut, diese Punktierung ist im Ganzen gröber als auf dem Kopfe. Eine feine, spärliche, helle Behaarung ist nur bei stärkerer Lupe sichtbar, sie ist viel kürzer und feiner als bei *immaculicornis.* Das Schildchen ist sehr groß, die Basis so lang wie die Seiten, die Ecken desselben sind spitz.

Die Flügeldecken sind ähnlich denen von *immaculicornis,* jedoch bedeutend länger, die Hinteraußenwinkel stärker abgerundet, die Vorderwinkel jedoch ebenso stark abgeflacht, die Schultern schmal, die Zwischenräume sind rippenartig gewölbt, viel stärker als bei *immaculicornis,* sie sind mit feinen Punkten unregelmäßig besetzt, im Grunde scharf eingegraben netzartig gerunzelt. Die Flügeldecken sind wie der Halsschild sehr fein und anliegend gelblich behaart.

Länge $8\,^1/_2$ bis 10 mm.

Imam baba, Transkaspien, eine Anzahl Tiere in der Sammlung des Herrn Dr. Leweck, Hamburg, sowie in meiner Sammlung.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologischer Anzeiger (1921-1936)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: 8

Autor(en)/Author(s): Liebke Max

Artikel/Article: Fünf neue Brachynus aus Europa und Asien. 11